

## Wissenschaftsmeldung aus GEO 9/2004

### Archäologie: Die älteste Universität der Welt entdeckt

Hamburg, 20. August 2004 – Polnische Archäologen haben im ägyptischen Alexandria die Reste einer antiken Universität ausgegraben - der ältesten, die je entdeckt worden ist. Wie das Magazin GEO in seiner September-Ausgabe berichtet, handelt es sich bei den jüngsten Funden um Relikte von 13 Hörsälen aus dem 5. bis 7. Jahrhundert n. Chr.; mit annähernd gleichen Maßen und identischem Aufbau. Die zuvor nur aus Überlieferungen bekannte Bildungseinrichtung lasse sich, so die Archäologen, getrost als "Oxford der Antike" bezeichnen und habe etwa 5000 Studierenden Platz geboten. Zwar habe die berühmte Bibliothek von Alexandria zu jener Zeit bereits nicht mehr existiert; sie war bei einem Großbrand zerstört worden. Doch gab es offenbar eine Zweigstelle mit 40 000 "Kopien", die den Brand überstanden und den Studenten zur Verfügung gestanden haben müssen. Gelehrt wurden neben Rechtswesen die Fächer Philosophie, Rhetorik, griechische und römische Literatur.

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan  
GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
20444 Hamburg  
Tel: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683  
E-Mail: [pelikan.maike@geo.de](mailto:pelikan.maike@geo.de)  
GEO im Internet: [www.GEO.de](http://www.GEO.de)